

Technisches Merkblatt

Combo RS V Raffstorekasten für Wärmedämm-Verbundsysteme



Combo RS V U-Form



Combo RS V Winkelform

Charakteristik

Anwendung

- » außen
- » zur Integration von Raffstorebefestigung und Raffstoreverblendung in der Dämmebene
- » für Dämmstoffdicken ≥ 140 mm (Winkelform) bzw. ≥ 180 mm (U-Form)
- » einsetzbar in alle gängigen WDV-Systeme (z. B. StoTherm Classic®)

Eigenschaften

- » geschlossener Raffstorekasten
- » größtenteils aus Polystyrol-Hartschaum
- » mit integrierter Mauerwerksdämmung
- » Überdeckung des Fensterrahmens
- » einfache Montage
- » zur Reduzierung von Wärmebrücken
- » mit Montageplatte für die wärmebrückenfreie Befestigung des Raffstores
- » definierte Lastabtragung durch über Schrauben verbundene Platten und oberseitige Metallwinkel
- » Unterseite mit Aluminium-Profilen
- » zertifizierte Befestigung ans Mauerwerk
- » Innenseite mit glatten Kunststoffplatten kaschiert, für eine einfache Verarbeitung und zum optimalen Schutz vor Insekten und Vögeln
- » mit luftdichter Elektrokabeldurchführung für den Anschluss des Antriebsmotors
- » auf Wunsch mit integriertem Vakuumpaneel (20 mm)
- » alle Maße flexibel

Format

- » Kastentiefe: 140 mm–400 mm
- » empfohlene Standardhöhe: 500 mm

Besonderheiten/Hinweise

- » Bei einer Gesamtlänge über 375 cm wird das Element mehrteilig ausgeführt.
- » EPS: schwer entflammbar nach DIN 4102
- » Die Innenmaße vom Combo RS V sind abhängig von dem ausgewählten Raffstore-Typ. Die Schachtbreite und Schachthöhe sowie die Kabeldurchführung links oder rechts sind mit dem Planer oder Raffstorebauer abzustimmen.

Technische Daten

Kriterium	Norm/Prüfvorschrift	Wert/Einheit	Hinweise
Brandverhalten (Klasse)	DIN 4102 Teil 1	B1	gilt für den Dämmstoff
Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit λ	DIN 4108-4	0,032 W/(m*K)	gilt für den Dämmstoff
Querkzugfestigkeit	EN 1607	≥ 100 kPa	gilt für den Dämmstoff

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnitts- bzw. Circa-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

- » Vakuumpaneel: Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ : 0,008 W/(m*K)
- » Kunststoffplatten: PVC, 2 mm, UV-stabil, frei von Blei und Cadmium
- » Werkstoffplatten: gemäß DIN EN 312-1, Qualität P7, PU-verleimt
- » Befestigungswinkel: Stahl, verzinkt, 150x150 mm
- » Holzschrauben: 4,5x30 mm
- » Rahmendübel: 10x70 mm

Die mitgelieferten Rahmendübel sind geeignet für folgende Untergründe:

- » Mauerziegel Mz gemäß EN 771-1, Rohdichte $\geq 1,8$ kg/dm³, Mindestdruckfestigkeit 10 N/mm²
- » Kalksandstein-Vollstein KS gemäß EN 771-2, Rohdichte $\geq 1,8$ kg/dm³, Mindestdruckfestigkeit 10 N/mm²
- » Hochlochziegel HLz gemäß EN 771-1, Rohdichte $\geq 1,0$ kg/dm³, Mindestdruckfestigkeit 12 N/mm²
- » Kalksand-Lochstein KSL gemäß EN 771-2, Rohdichte $\geq 1,4$ kg/dm³, Mindestdruckfestigkeit 12 N/mm²
- » Beton
- » Bei anderen Untergründen sind entsprechend geeignete Dübel bzw. Schrauben zu verwenden.

Untergrund

Anforderungen

- » Mauerwerk und Beton mit oder ohne Putz
- » Untergrund muss eben, fest, trocken, fett-, staubfrei und klebgeeignet sein
- » Die dauerhafte Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtung mit dem Kleber ist sachkundig zu prüfen.
- » Unebenheiten bis 1 cm/m bei geklebten WDVSystemen sowie bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDVSystemen dürfen überbrückt werden. Größere Unebenheiten müssen mechanisch egalisiert oder durch einen Putz nach EN 998-1 ausgeglichen werden.
- » einsetzbar bis zu einer Gebäudehöhe von 22 m (abhängig von jeweils geltenden Brandschutzvorschriften der Länder)

Vorbereitungen

gemäß Verarbeitungsvorschriften der mineralischen Klebemörtel

Technisches Merkblatt

Combo RS V Raffstorekasten für Wärmedämm-Verbundsysteme

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

- » unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5°C
- » oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +40°C

Montage

- » Oberkante des Raffstorekastens Combo RS V anzeichnen. Der Raffstorekasten ist so zu positionieren, dass der Fensterrahmen ausreichend überdämmt ist.
- » mitgelieferte Metallwinkel am Untergrund befestigen
- » Die Anzahl der Winkel ist abhängig von der Länge des Raffstorekastens: bis 1 m = 2 Winkel, 1 m bis 2 m = 3 Winkel, pro weiterem Meter einen Winkel mehr
- » Klebemörtel auf der Plattenrückseite in Punkt-Rand-Verklebung auftragen, wobei ein Klebeflächenanteil von mindestens 80% einzuhalten ist.
- » Fugendichtband auf die Unterkante des Raffstorekastens (im Anschlussbereich zum Fenster) kleben.
- » Den Raffstorekasten positionieren, so dass die Oberseite an den Metallwinkeln anliegt. Den Raffstorekasten mit Hilfe der mitgelieferten Holzschrauben am Winkel fixieren (Schrauben noch nicht anziehen). Den Raffstorekasten fluchtrecht und horizontal ausrichten. Dabei auf einen gleichen Laibungsabstand achten.
- » Den Klebemörtel aushärten lassen. Die Holzschrauben festziehen (Verbindung zwischen Raffstorekasten und Befestigungswinkel). Vor dem Anbringen der Dämmplatten das Elektrokabel links oder rechts einführen.
- » Bei mehrteiligen Raffstorekästen werden die zwei Trägerplatten und die Aluminium-Abschlusschienen werkseitig mit Überstand als Stecksystem hergestellt. Die Verbindungsstöße der Elemente sind mit einer umlaufenden Klebewulst zu verkleben.
- » Bei nicht klebegeeigneten Untergründen den Combo RS V zusätzlich mit Thermodübel befestigen.

Montagehinweise

- » Um eine einwandfreie Funktion des Combo RS V sicherzustellen, müssen Fenster und Türen nach dem neuesten Stand der Technik befestigt sein, so dass unzulässige Bewegungen auszuschließen sind. Entsprechende einschlägige Richtlinien (z.B. der RAL Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e.V.) sind zu beachten.
- » Durch den Einbau des Raffstorekastens wird eine schmale Fuge zwischen Bauteil (z.B. Fenster) und Putzoberfläche ausgebildet. Die Breite dieser Fuge kann sich aufgrund von Bauteilbewegungen verändern.
- » Die Dichtigkeit im Übergang zum Laibungselement ist sicherzustellen. Hohlstellen sind mittels Fugendichtband zu verschließen.
- » Zur Vermeidung einer erhöhten Aufheizung der dunklen Plattenoberfläche die Dämmplatten nicht in der Sonne lagern.
- » Polystyrol-Hartschaum ist zwar beständig gegen Wassereinwirkung, verrottet jedoch, wenn es UV-Strahlung ausgesetzt ist. Polystyrol versprödet unter Lichteinwirkung relativ schnell und neigt dann zur Spannungsrissbildung. Schützen Sie das Produkt nach der Montage gegen UV-Strahlung und Witterungseinflüsse wie z.B. Schlagregen. Verwenden Sie unter Umständen eine UV-stabile Folie!
- » An der Fassade befestigte Elemente sind kurzfristig mit Armierungsmasse/Unterputz zu beschichten.

- » Beschädigte Elemente dürfen nicht eingebaut werden.
- » Nicht in Verbindung mit aromatischen Lösemitteln bringen.
- » Bei durchgehenden Fensterelementen ≥ 25 m sind Bewegungs-fugen einzuplanen.

Farben

- » Dämmstoff: Grau
- » unterseitige Aluminium-Profile: blank, auf Wunsch pulverbeschichtet in RAL-Farbtönen

Lagerbedingungen

Trocken und eben lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behang

- » ELA 50: 50 mm breite, gewölbte, flexible Flachlamellen, Seilführung
- » EL 60N, EL 60S: 60 mm breite, gewölbte, beidseitig gebördelte Lamelle mit tiefgezogenen Aufzugsbandstanzungen
- » EL 80N, EL 80S: 80 mm breite gewölbte, beidseitig gebördelte Lamelle mit tiefgezogenen Aufzugsbandstanzungen
- » EL 80F, EL 80NF: 80 mm breite, gewölbte Flachlamelle mit schwarzen Kunststoffösen in jeder dritten Lamelle
- » EL 88N: 88 mm breite, beidseitig gebördelte Lamelle in Z-Form profiliert
- » EL 93N, EL 93S: 93 mm breite, beidseitig gebördelte Lamelle, in S-Form profiliert, mit tiefgezogenen Aufzugsbandstanzungen
- » EL 60NF, EL 60F: 60 mm breite, gewölbte Flachlamelle, mit schwarzen Kunststoffösen in jeder dritten Lamelle

Führung

- » Führungsschienen Typ T, D, R, VT oder VD: Befestigung der Führungsschienen mit verstellbaren Abstandshaltern
- » Seilführung: Seitliche Führung der Lamellen mittels 3,5 mm starkem, kunststoffummantelten Stahlseil in Schwarz
- » Führungsschiene Typ P: Laibungselement mit integrierter Grundschiene zum Einputzen und aufgesetzter Führungsschiene Typ P

Hinweise

Die Informationen in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.